



TVF ist
seniorenfreundlichster
Turnverein im Land
Seite 20

Generationen verbunden im TVF



Unsere Jüngsten
mit stolzen Leistungen
Seite 6

Neues Outfit

für unsere Vereinszeitung



Liebe Sportfreunde,

In Anbetracht der beginnenden dunklen Jahreszeit soll unsere Vereinszeitung nunmehr Farbe in den Alltag bringen. Sozusagen als Anregung, an der bunten Vielfalt unseres Vereinslebens teilzunehmen.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei Walter Rieß bedanken, dass er unsere Zeitung über so lange Jahre gestaltete und oftmals an die Abgabefristen der Zeitschriftenbeiträge erinnern musste.

Vielen Dank an Martin Werner, dass er die Aufgabe übernommen hat. Und eine Bitte an unsere „Autoren“: Denkt an die Abgabefristen.

Unsere Vereinsleben verlief in den vergangenen Monaten ja an einigen Tagen sehr bewegt: bewegt durch Zumba. Katharinas Angebot fand großen Anklang und so verausgaben sich seit Sommerbeginn viele Tanzbegeisterte an drei Terminen in der Woche zu meist südamerikanischen Rhythmen.

Eine andere Zielgruppe war nicht so rege, denn leider wurde das Angebot, eine Mountainbike-Gruppe zu installieren, nicht angenommen. Nach vielversprechendem Start war die Beteiligung zu gering, um die Ab-

teilung weiter zu führen. Vielen Dank trotzdem an Martin Niedréé für seine Initiative. Vielleicht führt ja ein erneuter Versuch zu einer breiteren Nachfrage.

Wie die Aktivitäten in den einzelnen Abteilungen verlaufen sind, werden wie immer die Abteilungsleiter auf den nachfolgenden Seiten schildern.

Unser Sommerfest ist in diesem Jahr buchstäblich „in's Wasser gefallen“. Und so hoffe ich, dass der „Kölsche Abend“ zum Jahresabschluss gut besucht wird – der Bewegungsablauf zur kölschen Musik ist sicherlich nicht so schweißtreibend wie bei Zuma, und mitsingen könnt Ihr auch. Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit.

Kumm, loss mer fiere, nit lamentiere jet Spass un Freud, dat hät noch keinem Minsch jeschad.

Denn die Trone, die do laachs, musste nit kriesche.

Loss mer fiere op kölsche Aat.

Elke

Aus dem Inhalt



Turnen hautnah 3-7



„Boulemacht“ im Kreis 8-9

Starke Volleyball-TV`ler 9-13

Kampf um die Punkte
beim Tischtennis 14-15

Erfolgreiche Korbballerinnen 16-17

Tolle Truppe beim Nordic Walking 18-19

TVF – ein Verein
geschaffen für Senioren 20-21

Tolle Herbstwanderung 22

Aerobic-Damen on Tour 23

Jahresabschlussfeier
Kölsche Abend 24



Impressum



Vereinsnachrichten
TV Feldkirchen 1886
Jahnstraße 22
56567 Neuwied

Vorsitzende:
Elke Wind-Polifka

Layout:
Martin Werner
wirwerners@aol.com

Neue Jubiläums-T-Shirts

Auf vielfachen Wunsch werden wieder neue Jubiläums-T-Shirts (blau mit Aufdruck 125 Jahre TV Feldkirchen) für Erwachsene (ca. 10,- €) bestellt.

Bestellungen
bitte über euren
Übungsleiter bis
15.12.2012 mit
Übergabe der
10,- € an Gretel
Jäger.





Fliesen Adams

sponsert Trainingsanzüge

Passend zum diesjährigen Gau-Mannschaftswettkampf in Rheinbrohl am 23.09.12 waren die neuen Trainingsanzüge für die Gerätturnmädels des TV Feldkirchen fertig. Ein großer Dank geht dabei an die Firma Fliesen ADAMS aus Neuwied-Hültenberg, die die gesamten Kosten für die Bedruckung aller Anzüge übernommen hat, sowie an die engagierten Mütter, die sich um die Auswahl, Bestellung und Bedruckung gekümmert haben.



**Internationales
Deutsches Turnfest**
18.-25. Mai 2013
Metropolregion
Rhein-Neckar

Deutsches Turnfest– wir kommen!

Vom 18. - 25. Mai 2013 findet das Internationale Deutsche Turnfest in der Metropolregion Rhein-Neckar, in den Turnfestzentren Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen, statt.

Bereits beim Turnfest 2009 in Frankfurt hat die Volleyballmannschaft des TVF erfolgreich teilgenommen, und auch 2013 wollen wir uns dieses tolle



Termine Kinderturnen

Vom Baby bis zum Teenie

ist sicherlich für jeden etwas dabei!

1. Eltern-Kind-Turnen für Kinder ab sicherem Laufalter (Turnzwerge):

- Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr in der TV-Halle
- Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr in der TV-Halle

2. Eltern-Kind-Turnen für Kinder im Alter von 2 ¾ bis 4 Jahre (Turnknirpse):

- Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr in der TV-Halle

3. Kinderturnen für Mädchen und Jungen ab 4 Jahre:

- Mittwoch von 15.15 – 16. 45 Uhr in der TV-Halle

4. Kinderturnen für Mädchen und Jungen ab 5 Jahre:

- Mittwoch von 15.30 – 17. 00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule

5. Kinderturnen für Mädchen ab dem 1. Schuljahr:

- Donnerstag von 15.15 – 16. 45 Uhr in der Turnhalle der Grundschule

6. Kinderturnen für Jungen ab dem 1. Schuljahr:

- Donnerstag von 16.45 – 18. 00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule

7. Gerätturnen für Mädchen:

- Teilnahme und Trainingszeiten nach Absprache

8. Rope-Skipping:

- Dienstag von 17.30 – 18.30 Uhr in der TV-Halle

- Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr (Fortgeschrittene) in der TV-Halle

9. Tanzen:

- Freitag von 15.30 – 16.30 Uhr (5 – 7 Jahre) „Mini-Tanzgirls“ in der Gymnastikhalle der Grundschule
- Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr „Die wilden Tanzgirls“ in der TV-Halle

Weitere Infos www.tv-feldkirchen.de / Dagmar Lange (Tel. 77219)

Event nicht entgehen lassen.

Bisher ist eine Wettkampfteilnahme der Gerätturnabteilung geplant. Aber auch Sportler anderer Abteilungen sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen und ihr Können bei einem Wettkampf in ihrer

Sportart zu zeigen. Neben den Wettkämpfen und Vorführungen gibt es noch ein buntes Rahmenprogramm und eine Menge Mitmach- und Bewegungsangebote.

Wenn ihr beim Turnfest 2013 als Aktive oder Volontär dabei sein möchtet, sprecht

direkt eure Übungsleiter an oder meldet euch bei

**Dagmar Lange
(Tel.: 77219)
oder
Michael Storm
(Tel.: 015204733631).**

**Infos auch im Web:
www.turnfest.de**

Mannschaftswettkampf

Unsere Jüngsten gut in Form

Wie bereits in den vergangenen Jahren nahmen die Turnerinnen des TV Feldkirchen auch dieses Jahr wieder an den Mannschaftswettkämpfen des Turngau Rhein-Westerwald teil. Neu war dieses Mal jedoch, dass der Verein endlich einheitlich in den neuen, von der Firma Fliesen ADAMS gesponserten, Trainingsanzügen antreten konnte.

Fünf Mannschaften, bestehend aus jeweils 5-7 Turnerinnen, gingen am 23.09.12 in Rheinbrohl an den Start.

Im ersten Durchgang des Tages waren die beiden Mannschaften in der Altersklasse 1996 und jünger sowie die zwei Mannschaften in den Jahrgängen 2002 und jünger an der Reihe.



2004 u. jünger , v. li: Mia Cheyenne Schneider, Maya Häring, Mia Borschnek, Emylia Michels, Felicia Adams.

Geturnt wurde an den vier Geräten Barren, Balken, Boden

und Sprung, wobei pro Gerät immer 4 Mädels aus der Mannschaft ihr Können unter Beweis stellen konnten.



1996 u. jünger – 1. Mannschaft, v. li: Lena Marie Schmitt, Katja Jakobs, Maike Scheidgen, Olivia Engels, Nina Jakobs.

Die besten drei Wertungen wurden schließlich zusammengezählt und ergaben die Endpunktzahl am jeweiligen Gerät. So war es möglich, dass jeder genau das turnt, was er am besten kann.

Gute Platzierungen

Nachdem alle vier Geräte absolviert waren, wurden die Turnerinnen mit ihren Mannschaften für zwei gute 4. Plätze, ein 5. Platz und ein 10. Platz geehrt.

Im zweiten Durchgang des Tages, beginnend mit leichter Verspätung um 13:30 Uhr, waren dann noch die kleinsten unserer Turnerinnen dran. Sie starteten in der Altersklasse 2004 und jünger, und da bei ihnen die Übungen noch recht kurz sind, durften hier sogar fünf Turnerinnen pro Gerät turnen, wovon wieder die drei besten Wertungen addiert wurden. Schließlich verfehlten unsere Jüngsten nur knapp das Treppchen und erreichten einen sehr guten 4. Platz.

Am Ende waren sich Turnerinnen, Eltern und wir uns einig, dass es ein schöner Wettkampftag war und jetzt wieder fleißig für die nächsten Wettkämpfe trainiert werden muss.

Anneka Lauterbach



1996 u. jünger – 2. Mannschaft, v. li:
Karolin Kaiser, Lisa Sofie Schmitt, Eva
Saxler, Judith Schüürmann, Isabella Buhr.



2002 u. jünger – 1. Mannschaft, v. li:
Amelie Geisler, Klara Herbst, Anjana
Herath, Paulina Kothen, Alina Elberskirch.



2002 u. jünger – 2. Mannschaft, v. li: Lena
Borschnek, Nina Häring, Celine König, Denise
König, Emma Sawadsky, Emily Zimmermann.



Überregionale Erfolge der „Boulemacht“ des TVF

Ohne Fleiß kein Preis! Mit unbändigem Trainingseinsatz steigerten sich alle Boulespieler des TV Feldkirchen in den letzten 2 Jahren enorm.



Die Boule-Ligamannschaft des TV Feldkirchen trat in der Bezirksklasse RLP Nord an. Hinten v. li.: Adi Ahrenberg, Jochen Straus, Yvon Gany, Helmut Wagler, Bernd Möller, Reiner Christ. Vorne v. li.: Franz Ströer, Tatjana Mengen, Achim Herbig. Es fehlt Maria Wagler.

Nicht nur die spielerische Qualität machte bei allen erhebliche Fortschritte, man lernte auch im taktischen und technischen Bereich hinzu. Zwangsläufig stellten sich auch auf Großturnieren, wo man auch mit den Boule-Profis zu tun hatte, erste Erfolge ein. Plätze auf dem Treppchen waren regelmäßig an der Tagesordnung.

Aufgrund der Leistungssteigerung entschlossen sich die Boule-Spieler des TVF, sich für das Jahr 2012 für den Ligaspielbetrieb anzumelden. 10 Spieler zeigten Bereitschaft, sich im Namen des TV Feldkirchen mit anderen Mannschaften im nördlichen Rheinland-Pfalz zu messen.

Das Team spielte im Rheinlandpokal gegen

Winnweiler und gegen Alzey. Gegen beide Mannschaften konnten die Bouler aus Felkirchen gut mitspielen. Letztendlich schied man gegen Alzey nach hart geführtem fairen Kampf aus.

In der Bezirksklasse Nord mussten die TVF`ler unter anderem gegen erfahrene Mannschaften aus Trier und Wittlich antreten. Nach

vielen erfolgreichen Einsätzen belegte die Mannschaft nach Abschluss der Spielrunde punktgleich mit dem Zweiten, jedoch mit dem schlechteren Spiel und Kugelverhältnis, den dritten Platz.

Somit spielten die Bouler des TVF im ersten organisierten Boulespieljahr im nördlichen Rheinland-Pfalz nicht nur mit, man stellte in vielen Spielen den Gegnern auch ein „Boulebeinchen“.

Dies gibt den TV-Bouleren einen gesunden Optimismus, auch im kommenden Jahr Feldkirchen als „Boulemacht“ des Kreises Neuwied wieder würdig zu vertreten. **Reiner Christ**

Spaß am Volleyball

Hobby-Mixed-Team im Mittelfeld

Nachdem die Teilnahme am ersten Spieltag am 09.09.2012 leider aus Spielermangel abgesagt werden musste, startete die Hobby-Mixed-Mannschaft nun in die neue Saison.

Am 04.11.2012 absolvierte sie ihren ersten Spieltag in der Mixed Rheinland-Liga B Nord. Am Ende des Tages konnte mit dem 7. Platz, von insgesamt 13 teilnehmenden Mannschaften eine Platzierung im Mittelfeld eingefahren werden.

Der nächste Spieltag findet erst am 17.02.2013 statt. Da in dieser Liga derzeit lediglich 4 Turniertage angesetzt sind, plant die Hobby-Mixed-Mannschaft in dieser Saison ei-

nen eigenen Spieltag auszurichten. Dieser findet voraussichtlich am 07.04.2013 in der Sporthalle in Niederbieber statt.

Wir freuen uns über jeden, der uns bei unseren Turnieren unterstützen möchte oder einfach nur Spaß am Volleyball spielen hat.

Das Training findet jeweils dienstags von 20.00-22.00 Uhr in der Sporthalle der Brüder-Grimm-Grundschule statt.

Markus Happ



Für den TV Feldkirchen gingen Markus Happ, Norbert Happ, Marcel Magar, Tina Faust, Helga Rams und Svenja Osterhues an den Start.

Überraschungsteam?

Junge Volleyballer geben alles

Nach dreijähriger Aufbauarbeit startet seit langem wieder eine Jugendmannschaft in der Bezirksklasse Westerwald Herren für den TV Feldkirchen.

Der Kader besteht aus 13 Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren. Das Ziel der Mannschaft lautet Erfahrung sammeln, da es größtenteils gegen Teams geht, die bereits Ligaerfahrung haben.

Am ersten Spieltag traf man auf den VCN III, eine Mannschaft die aus erwachsenen Spielern besteht,

und auf Ransbach Baumbach IV, die ebenfalls ihre erste Saison spielen. Nach der erwartungsgemäßen Niederlage im ersten Spiel, konnten die Feldkirchener überraschen und am Ende dann doch klar und deutlich mit 3:1 gewinnen. Ob es der einzige Erfolg diese Saison ist, bleibt abzuwarten.

Andreas Kurz



Unsere Jugendmannschaft tritt in der Bezirksklasse an. Im Kader stehen: Grieger, L.; Grieger, F., Heinemann, D.; Kaltenborn, L.; Kaltenborn, M.; Kissing, G.; Köppen, L.; Meinke, J.; Mörsdorf, N.; Sawatzky, L.; Simon, J.; Ulbricht, B.; Trainer: Andreas Kurz/Alina Hauschild.

Toller Saisonstart

Volleyball-Männer rocken die Oberliga

Der TV Feldkirchen bleibt in der Volleyball-Oberliga der Männer weiter auf Erfolgskurs. Deutlich besiegte der TVF im jüngsten Meisterschaftsspiel im Derby den Aufsteiger BC Dernbach mit 3:0 (25:17, 25:18, 32:30). Für die Mannschaft von Spielertrainer Brandt war es der vierte Sieg im vierten Saisonspiel. Der tolle Saisonstart bestärkt die TVF`ler, auf dem richtigen Weg zu sein.

Nr.	Trik	Name	Vorname	Geb. Dat	Alter	POSITION
1	3	Brandt	Tim	27.09.1969	43	Trainer_Annahme+Außen
2	1	Krause	Stefan	26.07.1985	27	Annahme+Außen
3	10	Kurz	Andreas	18.04.1979	33	Zuspiel
4	8	Ruetz	Jan	19.06.1994	18	Zuspiel
5	6	Sallie	Christoph	23.02.1989	23	Mittelblock
6	9	Schaab	Felix	10.05.1995	17	Universal
7	23	Storm	Michael	27.02.1988	24	Libero
8	11	Tonleu	Francis	31.03.1977	35	Universal
9	4	Wagler	Peter	09.06.1988	24	Annahme+Außen
10	7	Wingerath	Henrik	01.10.1990	22	Mittelblock
11	2	Winnen	Stefan	02.11.1982	30	Diagonal

Altersdurchschnitt = 27



#	Mannschaft	Begegnungen	Punkte	Satzpunkte	Ballpunkte
1	TV Walpershofen	5	10 : 0	15 : 2	414 : 332
2	TV Feldkirchen	4	8 : 0	12 : 2	336 : 269
3	SpVgg Burgbrohl	4	6 : 2	9 : 4	299 : 281
4	VSC Guldental	4	4 : 4	8 : 6	317 : 285
5	BC Dernbach	4	4 : 4	8 : 7	340 : 330
6	TV Limbach	5	4 : 6	7 : 11	376 : 411
7	TV Blesien II	4	2 : 6	4 : 11	310 : 351
8	TPSV Enkenbach	5	2 : 6	7 : 13	416 : 436
9	TSG Bretzenheim	5	0 : 10	1 : 15	285 : 400

Knoten soll platzen

Volleyball-Damen wollen punkten

Unser Team Damen I in der Volleyball-Verbandsliga ist zwar punktemäßig schlecht aus den Startlöchern gekommen. Aber dass unsere Volleyballerinnen als Aufsteiger erst gegen die höher angesiedelten Mannschaften nach harten Fights Federn lassen mussten, war klar. Nun gilt es, gegen Tabellennachbarn zu punkten. Die Voraussetzungen dazu sind nicht schlecht.

Mit den Auswärtsspielen gegen den SV Haag und den TV Bad Ems begann die Saison für das Team unter der Leitung des Trainertrios Krämer/Storm/Röder mit zwei schwierigen Begegnungen. Auch wenn sich die TVF-Damen hier letztlich geschlagen gaben, zeigte doch die intensive Saisonvorbereitung

ihre ersten Ergebnisse in Form von Satzgewinnen und bestärkte die Mannschaft in ihrer Erkenntnis, in der höheren Spielklasse auf Augenhöhe mitspielen zu können.

Dass die TVF`ler am Heimspieltag dem bisher ungeschlagenen Team der TuS Holzrath einen Satz abrin-

gen konnten, stellte genauso eine starke Mannschaftsleistung unter Beweis wie die gefürchtete Zitterpartie gegen den VfL Oberbieber: Erst im fünften Satz bewiesen die Gäste ein stärkeres Nervenkostüm und führen die Punkte ein.

Auch wenn sich das Team nun nach vier





*Unsere Volleyball-Damen wollen in der Verbandsliga nun endlich punkten. Im Kader stehen: Benita Roos, Christina Rückert, Andrea Stöbbauer, Jana Maur, Alina Hauschild, Mercedes Hoffmann, Sophie Hermann, Nina Klee, Julia Rink, Lotta Hüwe, Katharina Krebs, Britta Straszewski
Trainer: Stefan Krämer, Michael Storm, Eva Röder.*

Spieltagen mit 0:8 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz wiederfindet, geht es positiv in die nächsten Begegnungen. Während man sich in den ersten

Partien gegen Gegner aus dem oberen Tabellenfeld als Aufsteiger sehr stark präsentierte, soll(en) an den kommenden Spieltagen gegen Mannschaften

aus dem unteren Tabellenfeld die ersten Punkte eingefahren und der viel besagte Knoten endlich zum Platzen gebracht werden.

Britta Straszewski



Viele Mannschaften im Rennen

Tischtennis-Nachwuchs gesucht

Mehrere Mannschaften kämpfen in den jeweiligen Tischtennis-Klassen um die Punkte. Von Wiederaufstieg bis Klassenerhalt – die Ziele sind so vielfältig wie die bisher erreichten Ergebnisse.

Die 1. Mannschaft startete unglücklich mit einer 6:9-Niederlage gegen Aufsteiger Ochtendung in die Saison. Danach folgte ein knappes 7:9 gegen Meisterschaftsfavorit Mendig, und plötzlich fand man sich am Tabellenende wieder.

Zwischenzeitlich aber haben sich die Formkurven der Protagonisten stabilisiert, und man belegt mit 10:4 Punkten Platz 2 in der Tabelle. Hervorzuheben sind hier die starken Ergebnisse von R. Dierdorf, der sich so in den Top 3 der 1. Rheinlandliga etabliert hat. Hält man bis zum Ende Platz 2 oder 3, so würde dies zu Relegationsspielen für eine neu geplante Verbandsoberriga berechtigen. Gut eingeschlagen haben die Koblenzer Neuzugänge Ignor und Zehe.

Wiederaufstieg im Visier

Die 2. musste im April einen schmerzhaften und vermeidbaren Abstieg in die Kreisliga hinnehmen.

Vergleichbar mit dem peinlichen 4:4 unserer Nationalmannschaft zuletzt gegen Schweden, rutschte der TVF 2 auf der Zielgeraden noch von Platz 5 auf 9 (von 11) und das war`s

dann. Doch die Moral ist ungebrochen, und man peilt den direkten Wiederaufstieg an. Platz 2 ist realistisch und berechtigt auch hier zur Relegation.

Der Weggang der Nr.1, M. Schaufler, konnte durch die Verpflichtung von K. Krönung und S. Fergen kompensiert werden, wobei letzterer schon mal zu früheren Zeiten für den TVF spielte.



Gut eingeschlagen haben die Koblenzer Neuzugänge Thomas Ignor (li.) und Michael Zehe.

Klassenerhalt angepeilt

In der gleichen Klasse schlägt auch die 3. Mannschaft auf, nur halt mit angepassten Zielvorgaben: Der Klassenerhalt wäre ein Riesenerfolg, und den Grundstein dafür legte man mit bisher 4:10 Punkten auf einem 7. Platz (von 10).

Auch hier musste der Verlust eines Spielers beklagt werden, dem man mit geschlossener Mannschaftsleistung beugen. Insbesondere M. Ehrentraut auf der Position 1 zeichnet sich durch konstant gute Leistungen aus.

Aufstieg?

Neben der 1. Und 2. Vertretung spielt auch die 4. Garnitur etwas überraschend um den Aufstieg in der 2. Kreisklasse mit.

Alte Haudegen wie de Windt und Nicolaus ergänzen sich hervorragend mit Jundspunden wie Hörter und Büsch (Klein-Färber), dessen Leistungen sich stetig verbessern.



Der „Domiantor“ R. Dierdorf.

Ernstzunehmeder Titelaspirant

Und selbst die 5. Mannschaft ist mit 10:4 Punkten, auf dem 3. Platz, noch ein ernst zu nehmender Titelaspirant in der 3. Kreisklasse.

Hier spielt in Person von C. Schneider die einzige Dame der Abteilung, die ihre Gegner regelmäßig zur Verzweiflung bringt – vorwiegend mit ausgiebigen Handytelefonaten.

Nachwuchs gesucht

Die Jugend bleibt das Sorgenkind. Nicht wegen dem letzten Tabellenplatz, sondern es wird immer schwieriger, für die Leistungsrunde noch 4 Spieler zusammen zu bekommen. Das Problem ist erkannt, und es wird nach Lösungen gesucht. **Ralf Ecker**

Weitere Infos

Am 14. und 15.12. steigen wieder die alljährlichen Clubmeisterschaften.

Korbball-Frauen führen in der Westfalen-Liga

Da sich unsere überragende Stamm-Korbhüterin Katja Sallie für eine Volleyball-Saison 2012/2013 in der zweiten Bundesliga mit den DSHS SnowTrex (FC Junkersdorf Köln) entschieden hatte (zur Zeit auf Platz drei nach fünf Spielen !!!!!), verzichtete der TVF auf eine Teilnahme in der Korbball-Bundesliga.

Wir wünschen Katja viel Erfolg und werden ihre Spiele weiter mit viel Interesse verfolgen. Für Interessierte: www.dshs-snowtrex-koeln.de

Um unser Spielniveau weiter halten zu können, führen wir be-

reits im September zu zwei Spieltagen nach Westfalen, um dort an der Verbandsliga teilzunehmen.

Mit Mercedes Hoffmann und Jacqueline Rünz im Korb und dem Rest der Bundesliga-Mannschaft (Laura

Buchholz setzt aus wegen Sport-Abitur, Jenny Reisdorf befindet sich in Australien) konnten wir sogar gegen den Bundesliga-Aufsteiger TUS Langenholzhausen (in Bundesliga-Besetzung) gewinnen.

Gerd Jäger

Ergebnisse

Sonntag, 09.09.2012 in Hohenhausen

TuS Langenholzhausen - TV Feldkirchen	6:7
SuS Stemmen-V.1 - SuS Stemmen-V.2	14:10
TV Feldkirchen - TSV Kirchheide	13:10
SuS Stemmen-V.2 - TuS Langenholzhausen	3:19
SuS Stemmen-V.1 - TV Feldkirchen	6:13

Sonntag, 23.09.2012 in Hohenhausen

TV Feldkirchen - SuS Stemmen-V.2	21:8
TuS Eisbergen - TV Feldkirchen	12:19
TV Feldkirchen - SG Kalldorf	13:6



*Mercedes Hoffmann
beim Sprungwurf*

Für den TVF spielten: Mercedes Hoffmann, Jacqueline Rünz, Daniela Frey, Veronika Haag, Luljeta Murseli, Celina Frey, Marina Nußbaum und Valerie Wilke.

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Punkte	Körbe	Korbdifferenz
1	TV Feldkirchen	6	6	0	0	12 : 0	86 : 48	+38
2	TuS Eisbergen	5	4	0	1	8 : 2	90 : 32	+58
3	TuS Helpup 1	4	3	1	0	7 : 1	58 : 35	+23
4	TuS Langenholzhausen	6	3	0	3	6 : 6	67 : 59	+8
5	SuS Stemmen-V. 1	4	2	0	2	4 : 4	43 : 47	-4
6	SuS Stemmen-V. 2	5	2	0	3	4 : 6	52 : 69	-17
7	TuS Asemissen	4	1	0	3	2 : 6	32 : 72	-40
8	TSV Kirchheide	3	0	1	2	1 : 5	32 : 39	-7
9	TuS Helpup 2	2	0	0	2	0 : 4	13 : 33	-20
10	SG Kalldorf	5	0	0	5	0 : 10	31 : 70	-39

Gesund und sympathisch

Nordic Walking macht Spaß

Nordic Walking ist nicht nur gesund, sondern bringt auch schöne Stunden. Nie kommt die Unterhaltung mit netten Menschen zu kurz.

Natürlich finden neben dem Sportlichen auch immer wieder schöne Veranstaltungen statt: Zu unserem Sommerfest hatte Monika Spohr eingeladen, die gleichzeitig ihren runden Geburtstag mit uns feierte. Über 30 Nordic Walker freuten sich mit Monika über das herrliche Wetter und erlebten so einen wunderschönen Nachmittag und Abend mit Gesang und Trompetenklang von Ulrich Lebro.

Ein weiterer Höhepunkt war unsere Teilnahme am Volkslauf rund um Rommersdorf am 4.8. ab Sportplatz Heimbach. 12 Nordic Walker gingen unter der Schirmherrschaft und mit T-Shirts des Hospitzvereins Neuwied über die Strecke von 4,5 Km. Anschließend gab es bei herr-

lichem Sonnenschein Kaffee und Kuchen.

Belohnt wurden wir mit einem Preisan-



Unsere Gastgeberin beim Sommerfest: Monika Spohr.

teil für die stärkste Teilnehmergruppe (zusammen mit dem Hospitzverein). Auch die Rheinzeitung berichtete mit Bild von diesem Ereignis. Und weil es so schön war, haben wir beschlos-

sen, im nächsten Jahr wieder teilzunehmen.

Jetzt freuen wir uns wieder auf unsere traditionelle Nordic Walking-Tour über die Höhen von Hüllenberg und Leutesdorf zu Mary und Host Willems. Dort im Weinhaus (Mary ist Abteilungsmitglied) werden wir mit Döbbeckooche, Federweißer usw. verwöhnt.

Training in zwei Gruppen

Natürlich wird wöchentlich trainiert, auch wenn das Wetter schon einmal nicht so ganz mitspielt. Jetzt in der Winterzeit: dienstags von 15:30 – 17:00 Uhr, donnerstags von 9:30 – 11:00 Uhr = **Fitnessgruppe**



*Eine tolle Gemeinschaft:
die Nordic Walking-Gruppe im TVF.*

auf bergigem Gelände.

Gruppe II zur gleichen Zeit auf flachem Gelände (dem Gesundheits- und Fitnesszustand der Teilnehmer angepasst).

In dieser Gruppe freuen wir uns über jeden, der seine Gesundheit durch Erlernen der richtigen Nordic Walking-Technik fördern möchte.

Wir treffen uns an der Vereinshalle, Jahnstraße, jeweils ca. 10 Minuten vor Beginn.

In einer weiteren Gruppe trainieren Berufstätige. Die Trainingszeiten wechseln je nach Jahreszeit.

Alle, die längere Zeit regelmäßig teilnehmen, sind der Meinung, „Nordic Walking“ fördert Fitness und die Gesundheit.

Lothar Puderbach

Weitere Infos

Wer Interesse an dieser gesundheitsfördernden Sportart hat, kann einfach dazukommen oder sich kurz melden bei:

**Lothar Puderbach
02631/75375
oder
Gretel Jäger
02631/75568**

TV Feldkirchen ist

seniorenfreundlichster Turnverein im Land



Unsere Bewerbung zum Vereinspreis „Seniorenfreundlicher Turnverein in Rheinland-Pfalz“ war erfolgreich. Am 4.11.2012 haben Lothar Puderbach und Ulrich Vielmuth an der Preisverleihung in Worms teilgenommen und mit Stolz den 1. Preis in Empfang genommen.

Die Verleihung fand im Rahmen einer beeindruckenden Jubiläums-Turnschau „150 Jahre Rhein Hessischer Turnerbund“ im DAS WORMSER Theater statt.

Von insgesamt über 250 Vereinen in den Turnerbünden Rhein-

hessen, Mittelrhein und Pfalz haben sich 55 Vereine an dem Wettbewerb beteiligt.

In seiner Laudatio stellte Gunter Fischer, Leiter der Abteilung Kommunales und Sport im Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur die Besonderheiten für die Preisverleihung an den TV-Feldkirchen heraus: Die hohe Mitgliederzahl, das viel-

seitige Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren, das den unterschiedlichen Bedürfnissen der älteren Menschen gerecht wird und die Vielzahl folgender Serviceangebote waren ausschlaggebend für die Preisverleihung an uns:

Eine Vielzahl an Serviceangeboten

Seniorenfreundliche Angebotszei-



Gymnastik für Senioren.



Während der Preisverleihung.

ten, Sportanlagen wie Sporthalle, Sanitäreinrichtungen, behindertenfreundlicher Zugang usw., informelle Treff- und Austauschmöglichkeiten (Versammlungsraum), Einsatz von qualifizierten Übungsleitern, Organisation kultureller Angebote (Ausflüge mit Besichtigungen von Bauwerken, Museen, Wanderungen, Sommerfeste, und sonstige, Vereinsveranstaltungen), Willkommenskultur für Neueinsteiger, Bring- und Holdienst für Gehbehinderte, Niederschwellige Bewegungsangebote (Softgruppe Nordic Walking), Kooperation mit Seniorenverbänden (Walter Alisch = Seniorenberater und Vorstandsmitglied im DRK-Ortsverein Neu-

wied), Einbeziehung von externen Gesundheits-Experten (Hierfür stehen die Ärzte Karl Baum und Carsten Kutscher in Feldkirchen zur Seite).

Dies waren die entscheidenden Punkte zum Gewinn des 1. Preises mit einem Preisgeld in Höhe von 750,00 €, wobei natürlich nicht vergessen werden darf, dass wir über ein großes Sportangebot für Senioren verfügen.

Der ausführliche Text unserer Bewerbung kann im Internet unter www.tv-feldkirchen.de eingesehen werden.

Die Bewerbung wurde von folgenden Vereinsmitgliedern erarbeitet:

Karl-Heinz Jäger, Ulrich Vielmuth, Walter Alisch, federführende Textbearbeitung Lothar Puderbach.

Einzelbeiträge: Inge Korch, Gretel Jäger, Ulrich Vielmuth, Walter Alisch.

Der Preis soll ein Ansporn sein, auf dem eingeschlagenen Weg weiter fortzuschreiten.

Der Seniorensport bietet neben der Jugendarbeit eine hervorragende Möglichkeit, das Vereinsleben erfolgreich zu beleben.

Lothar Puderbach





Tolles Wetter zur Herbstwanderung



Bei herrlichem Wetter und spätsommerlichen Temperaturen um die 20 °C starteten (leider nur) ca. 60 TV´ler unter der Leitung der Wanderführer Karl-Heinz Jäger und Gerd Petry durch den Märkerwald.

Anschließend fanden sich die Wanderer im idyllischen Waschbachtal ein. Empfangen und bewirbt von der TT-Abteilung, unter Führung von Teamchef Ralf Ecker, verbrachte man einige schöne Stunden auf dem Gelände des Burschenverein Gönnersdorf.



Im Gegensatz zur Jahnhalle bietet die Buschenbude auch im Freien jede Menge Sitzmöglichkeiten, die von den Wanderern gerne angenommen wurden.



Lecker „Gullaschsopp unnn selwer imachte Kooche“ rundeten das Glücksgefühl aller Anwesenden ab.

Ralf Ecker/Gerd Jäger



Gelungene Tour der Aerobic-Damen

Die diesjährige Tour der Aerobic-Damen führte uns nach Lochau am Bodensee. Das sportlich aktiv gestaltete Wochenendprogramm bei wechselhaftem Wetter bot jede Menge Abwechslung.

Schweißtreibende Bergtouren, den Pfänder hinauf, durch Schluchten hindurch und von Almen herab wurden gerne angenommen, denn die hierbei erlangten Aussichten ließen alle Anstrengungen vergessen.

Den eigentlich nicht zu gebrauchenden Regentag verbrachten wir mit einer ausgiebigen Fahrradtour am Ufer entlang und einem halbtägigen Segelschultörn auf dem Bodensee. Der Wind (das Lüftchen) war zwar nur flau, aber den Spass hatten wir auf unserer Seite.

Die Bilder dokumentieren eine gelungene Tour unseres Orga-Teams Claudia Lennertz und Bärbel Kruti im September 2012.

Heike Rückert



Viel Spaß hatten die Aerobic-Damen auf ihrer Tour.

*Kumm, loss mer fiere,
nit lamentiere
jet Spass un Freud,
dat hüt noch keinem Minsch jeschad.
Denn die Trone, die do laachs,
musste nit kriesche.
Loss mer fiere op kölsche Aat.*

**Sport im TVF
macht Spaß!!**

Adressaufkleber

Jahresabschlussfeier TV-Feldkirchen

**Kölsche
Nacht**



**Samstag, 24.11.2012
Einlass ab 19:30 Uhr
Vereinsturnhalle TVF**

durch den Abend begleitet die

"Sunshine Dance Band"

Kölsche Spezialitäten

Themenorientierte Abendgarderobe erwünscht!

Eintritt frei!

